

MIT SÖDER UND BLUME

Campus Kemnath eröffnet

S. 10-11

Der Mai ist da
Foto: Katrin Pasieka-Zapf

KEM JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath | Ausgabe Mai 2025



liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Kemnath ist immer etwas geboten – und das nicht nur sinnbildlich: Unsere Stadt lebt von Tradition, Engagement und stetigem Wandel.

Seit dem 1. Mai schmücken wieder zahlreiche Maibäume unsere Ortsteile – ebenso den imposanten Kemnather Stadtplatz. Unser 30 Meter hoher Maibaum wurde in bester Tradition zunächst geklaut, anschließend ausgelöst und schließlich am 30. April durch die Fa. Erdbau Zeitler mit tatkräftiger Unterstützung der Feuerwehr Kemnath aufgestellt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Brauch so lebendig halten.

Mit dem Ende der Kemnather Passionsspiele ist ein weiteres kulturelles Highlight zu Ende gegangen. Sieben beeindruckende Aufführungen, darunter die Generalprobe, begeisterten nahezu 6.000 Zuschauerinnen und Zuschauer. Die Rückmeldungen waren durchweg begeistert – für die Leistungen unserer Laienschauspielerinnen und -schauspieler, den Passionschor, das eindrucksvolle Bühnenbild sowie die hervorragende Organisation. Mein aufrichtiger Dank gilt allen Beteiligten für ihren großartigen Einsatz.

Und es geht Schlag auf Schlag weiter: Anfang Mai wurde das neue **Technologietransferzentrum Campus Kemnath** feierlich eröffnet – mit hochkarätigem Besuch von Ministerpräsident Dr. Markus Söder, Wissenschaftsminister Markus Blume und vielen weiteren Ehrengästen. Bereits am 8. Mai folgte die Einweihung des neuen **Büro- und Ausbildungsgebäudes von Siemens Healthineers** – eine Investition in die Zukunft unseres Standorts, gewürdigt durch Finanz- und Heimatminister Albert Füracker. Nur einen Tag später durften wir Bauminister Christian Bernreiter in Kemnath begrüßen, der das neue **interkulturelle Familien- und Bürgerhaus** offiziell eröffnete. Auch am Tag der offenen Tür im ehemaligen "Lenzbräu" tags darauf gab es großen Besucherzuspruch.

Parallel dazu läuft – oft weniger sichtbar, aber genauso bedeutsam – eine Vielzahl an Straßenbaumaßnahmen: In der Hammergraben-, Röntgen-, Adalbert-Stifter-, Max-Reger-, Sudetenland-, Schlesien- und Amberger Straße sowie demnächst auch in Kemnath-Süd, Waldeck und Kötzersdorf wird gebaut. Wir sind bemüht, die dadurch entstehenden Einschränkungen für Anlieger und Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich zu halten. Schon jetzt vielen Dank für Ihr Verständnis!

Dies alles ist in Kemnath nur möglich, weil wir großartige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie engagierte Umsetzungsteams haben, denen es nicht um persönliche Interessen, sondern stets um die Weiterentwicklung und den Erhalt unserer Stadt geht.

Ein kurzer Ausblick in den Juni: In der kommenden Stadtratssitzung ist neben ersten Informationen zur kommunalen Wärmeplanung auch die Verabschiedung des Haushaltsplans 2025 vorgesehen. So viel sei bereits verraten – es erwartet uns erneut ein beeindruckendes Zahlenwerk mit wichtigen und vielfältigen Weichenstellungen für unsere Stadt. Natürlich kann dieses Vorwort nur einen kleinen Ausschnitt der vielen Aktivitäten in unserer Kommune zeigen. Umso mehr wünsche ich Ihnen allen viel Freude bei den anstehenden Vereinsfesten in den kommenden Wochen – mit hoffentlich zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, guter Stimmung und bestem Wetter.

Herzliche Grüße

Roman Schäffler, Erster Bürgermeister der Stadt Kemnath

REWE Bonus



Sammle Euros in der REWE App!

REWE
SUSANN DAUBITZ
DEIN MARKT



Unser neues Vorteilsprogramm REWE Bonus belohnt deine Treue – Mit Bonus-Guthaben in Euros! Einfach sammeln, nach deinem Geschmack einlösen und sparen. **Nimm jetzt teil und sichere dir deinen 5 € Start-Bonus!**

Susanns erste Wahl
FAIR & REGIONAL



[f ReweKemnath](#)

[@ rewe_kemnath](#)



*Jetzt gekennzeichnete Produkte im REWE Markt oder im REWE Onlineshop erwerben, mit der REWE App Bonus-Guthaben erhalten und beim nächsten Einkauf einlösen. Höhe des Bonus-Guthabens pro Produkt variiert je nach Programmsetzung und kann pro Produkt auch im Cent-Bereich liegen. Eine Auszahlung des Guthabens ist nicht möglich. Weitere Infos unter rewe.de/bonus oder in der REWE App.

ENTSORGUNGSTERMINE MAI/JUNI

RESTMÜLL



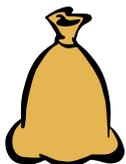
19.05. + 02.06. in Godas ■ **21.05. + 04.06.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl und Zwergau ■ **28.05. + 11.06.** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Tiefenbach und Waldeck ■ **28.05. + 11.06.** in Altköslarn, Birkhof, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügl, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof

25.06. in Godas und Neusteinreuth ■ **23.06.** in Beringersreuth, Bingarten, Hahneneggaten, Tiefenbach, Zwergau ■ **20.05.** in Guttenberg, Hopfau, Rosenbühl ■ **26.05.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof



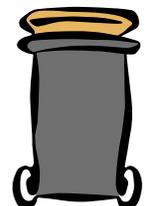
ALTPAPIER

GELBER SACK



12.06. in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau ■ **12.06.** in Godas und Neusteinreuth ■ **20.05.** in Hopfau

19.05. + 02.06. in Eisersdorf, Fortschau, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Löschwitz, Neuenreuth b. Kastl, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof ■ **22.05. + 05.06.** in Atzmansberg, Köglitz, Neusteinreuth, Schönreuth, Schweißenreuth, Waldeck, Zwergau ■ **22.05. + 05.06.** in Hopfau



BIOTONNE

Die Tonnen/Gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/Gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 • 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
info@kem-journal.de
www.kemnath.de

**Geschäftszeiten
der Verwaltung:**
Mo. - Do. 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do. 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise:
monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung:
Druckerei Weyh Medien,
Marketing Druck- & Verlag GmbH
Kemnath • Tel. (09642) 14 28
Redaktion: Holger Stiegler

NEUES VOM EINWOHNERMELDEAMT

Für das KEM-Journal Mai 2025 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt.



GEBURTEN

08.03.2025
Geburtsort: Kulmbach
Lukas Philipp
Eltern: Frederik und Franziska Katja Philipp, geb. Rieger
Kemnath, Schloßbergstr. 2



EHESCHLISSUNGEN

26.04.2025
Heiratsort: Kastl
Roland Karl Pospischil und
Tracey Lynn Perezsuarez, geb. Beatty
Kastl, Bergstr. 15

„Aufgrund stetig strenger werdender Datenschutzgesetze bitten wir die Angehörigen von außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Standesamts Kemnath verstorbener Bürger und Bürgerinnen der Stadt Kemnath und Gemeinde Kastl künftig um eigenständige Kontaktaufnahme mit dem Bürgerbüro Kemnath, sofern eine Veröffentlichung der Sterbedaten im KEM-Journal gewünscht werden sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Veröffentlichung andernfalls nicht mehr erfolgen kann.“

reifen deubzer **FIRSTSTOP**
REIFEN- UND RADERKOMPETENZZENTRUM
Tel.: 09275567
Industriestraße 1 - 95469 Speichersdorf
www.reifen-deubzer.de

Ständig mindestens 18.000 Reifen für PKW, Motorrad,
Transporter, SUV / Geländewagen sowie 3.000 Felgen vorrätig.
Keine Bestellung nötig - Sofortmontage möglich!

- Sommer-, Winter-, Allwetterreifen
- Stahl- und Alufelgen
- Felgenaufbereitung
- Räderparkhaus
- Motorradvermietung

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot.
Unsere Auswahl und unsere Preise werden Sie begeistern.

2 x für Sie in KEMNATH

**EINFACH ONLINE
VORBESTELLEN!**

**DR. VONHOFF
APOTHEKEN**

Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke
Stadtplatz 21 Seeleite 4
09642/92290 09642/7037050

www.apotheke-kemnath.de

Auto Brucker

DAS WIRD EIN TOLLES FAMILIENFEST!

24.05.2025

DEN GANZEN TAG

MARKTREDWITZ,
WÖLSAUER STRASSE 6



AUTOBALL 2025

+ **Autoball für Vereine** (egal was für ein Verein)
Gewinne 2.500 € für deinen Verein!

Anmeldung noch bis 20.05.2025 unter
www.auto-brucker.de/anmeldung-autoball-vereine/

- + **Autoball Finale mit Euroherz**
- + **Mini-Autoball für Kinder**
- + **Hüpfburgen**
- + **Leckerer vom Grill, Pommes und vieles mehr ...**



Wer bis 09.30 Uhr vorbeikommt, hat die Chance
ein Auto im Wert von 20.000 € zu gewinnen!

www.auto-brucker.de



MARKTREDWITZ
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

MARKTREDWITZ
Waldershofer Str. 14
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-96990

TIRSCHENREUTH
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

BRAND
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

KEMNATH
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782



TERMINE

- 16.05.2025** **Heimatkundlicher Arbeits- und Förderkreis Kemnath und Umgebung e. V. (HAK)**
Mitgliederversammlung mit Neuwahl und Satzungsbeschluss, Vorstellung Kemnather Heimatbote 2024, 19 Uhr, Gaststätte Kormann, Kemnath
- 16.05.2025** **SVSW Kemnath**
Jahreshauptversammlung mit Ehrungen verdienter Mitglieder, Tagesordnung/Änderungsantrag s. Aushang oder unter www.svsw-kemnath.de, 20 Uhr, Vereinslokal
- 16.05.2025** **Kulturcafé "Alte Druckerei"**
Indie - Rock DJ Night mit Marschel Bros
Eintritt frei, 20 Uhr, Poststr. 2
- 17.05.2025** **Kinderhaus Pustebume**
50 Jahre - Jubiläumsfest mit Tag der offenen Tür, 10-16 Uhr, Mehrzweckhalle Kastl/Kinderhaus
- 17.05.2025** **FC.Bayern Fanclub Bavaria 1989 Kemnath**
Jahreshauptversammlung, 19 Uhr, Mehrzweckhalle
- 18.05.2025** **HAK Kemnath Musikeum**
Internationaler Museumstag 2025:
Gerätevorführung, Lifemusik bei Kaffee und Kuchen gegen Spende, 14 - 16 Uhr, Musikeum
- 18.05.2025** **Katholischer Frauenbund Waldeck**
Kirchenpatrozinium in Waldeck
- 18.05.2025** **Kolping Kemnath**
Friedensmaiadacht, Stadtpfarrkirche
- 20.05.2025** **Stadtbücherei Kemnath**
Vorlesestunde, 15.30 - 16 Uhr, Stadtbücherei
- 24.05. + 25.05.2025** **Modernes Theater Tirschenreuth e.V.**
Das perfekte Geheimnis (nach Paolo Genovese), 24.05: Beginn 20 Uhr, 25.05.: Beginn 18 Uhr, Foyer Mehrzweckhalle
- 25.05.2025** **Kitas der Stadt Kemnath**
Tag der offenen Tür, 14 - 18 Uhr, Wunsiedlerstr. 11
- 25.05.2025** **Dorfgemeinschaft Berndorf**
40 Jahre Marterl am Dorfplatz
Maiandacht 13.30 Uhr, anschließend Festbetrieb
- 29.05.2025** **FC.Bayern Fanclub Bavaria 1989 Kemnath**
Vatertagswanderung mit anschließendem Grillen am Vereinsheim, 13.30 Uhr
- 29.05.2025** **Klosterbrauerei Kemnath**
Vatertag im Klosterhof
Festbetrieb ab 10 Uhr
- 29.05.2025** **Sportschützen Einigkeit Hubertus Kastl 1921 e.V.**
Vatertagstreffen 2025, 10 Uhr, Schützenhaus Kastl
- 31.05.2025** **Kolping Kemnath**
Mädelswanderung (ca. 11km zum Hohen Stein + Burgruine Epprechtstein) mit anssl. Einkehr, TP: 11.30 Uhr, Parkplatz Mehrzweckhalle
- 31.05.2025** **CSU Ortsverband/Frauen-Union/ JU Kemnath**
Stodlfest, 17 Uhr, am Eisweiher
- 01.06.2025** **Stadt Kemnath**
Seebühnenkonzert mit den Juramusikanten aus Pottenstein, 15 - 16.30 Uhr, Seebühne
- 01.06.2025** **Obst- und Gartenbauverein Kemnath e.V.**
Sommerfest "20 Jahre OGV Garten"
14 -18 Uhr, OGV Garten/Hammergrabenstraße
- 03.06.2025** **Stadtbücherei Kemnath**
Vorlesestunde, 15.30 - 16 Uhr, Stadtbücherei
- 05.06.2025** **FC.Bayern Fanclub Bavaria 1989 Kemnath**
Monatsversammlung, 19 Uhr, Vereinsheim
- 08.06.2025** **Kolping Kemnath**
Gartenfest, am Gesellenhaus

KLEINANZEIGE

Suche für mich (w/46), meinen 9-jährigen Sohn und 2 stubenreine Katzen eine **Wohnung in Kastl/ Kemnath + näherer Umgebung**, gerne mit Garten
0173/9457901

PFLANZEN FÜRS KLIMA

GRUND- UND MITTELSCHÜLER SORGTEN FÜR NEUE BÄUME

„Laufen fürs Klima“ – unter diesem Motto erlebten im letzten Schuljahr viele ausdauernde Beine an der Grund- und Mittelschule Kemnath beachtliche Spendengelder für das Pflanzen von Bäumen.

Kürzlich ging es ans „Pflanzen fürs Klima“: An insgesamt drei Vormittagen wanderten die Schülerinnen und Schüler der 5., 7. und 9. Klassen mit den Lehrern Herr Beck, Frau Schelzke-Deubzer und Herrn Seitz ins Kemnather Herrenhölzl.

Stadtförster Reinhard Hermann hatte die Pflanzaktion vorbereitet und erwartete die Schüler zusammen mit Praktikant Jakob Prieschenk, Student der Forstingenieurwissenschaften, in der Nähe des Zukunftswaldes. Dort erklärten sie den jungen Pflanzern, wie ein Setzling fachgerecht in den Waldboden eingepflanzt und danach mit einem Schutz umgeben wird, damit Rehe ihn nicht anfressen können.

Tatkräftig und motiviert pflanzten die Jugendlichen daraufhin je 75 kleine Esskastanien, Küstentannen und Roteichen



in den Waldboden ein und brachten den Verbisschutz an. Mit diesen wärmeliebenden Baumarten soll der Kemnather Stadtwald möglichst klimaresistent umgebaut werden. Die Schüler hoffen, dass aus den kleinen Pflänzchen in den kommenden Jahren stattliche Bäume werden, die ihren Beitrag für eine gesunde Umwelt leisten können. Und natürlich freuen sie sich auf weitere Pflanzaktionen.

KOLPING
Kemnath
Madels unter sich

MÄDELSWANDERUNG

Samstag 31. Mai 2025

Treffpunkt: 11.30 Uhr am Parkplatz der MZH in Kemnath und Weiterfahrt in Fahrgemeinschaften

Wanderung (ca. 11km - Dauer ca. 3 Stunden) zum Hohen Stein & Burgruine Epprechtstein mit anschließender Einkehr in Kirchenlamitz "Alten Wirtshaus an der Lamitz"

Bitte meldet euch bei Luzie Söllner (0175/4405944) oder Barbara Weismeier (0151/59410880) bis 18. Mai an.

Fr. Schiettinger KG

GESTALTE DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

Als Unternehmen mit rund 300 Mitarbeitern gehören wir zur Schiettinger - Gruppe. Die Entwicklung und Produktion von hochwertigen Verpackungen und Displays aus Voll- und Wellpappe sind unsere Schwerpunkte.

Deine Vorteile als Azubi:

- ★ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 🚗 Fahrtkostenzuschuss
- 🤝 Hohe Übernahmequote
- 👉 Individuelle Förderung
- 🔒 Krisensicherer Ausbildungs- & Arbeitsplatz

Unser Ausbildungsplatz:

- Packmitteltechnologie (m/w/d)

Aktuelle Stellenangebote:

- Maler (m/w/d) mit Zusatzfähigkeiten
- Instandhalter Außenanlagen (m/w/d)

Infos zu den Stellenausschreibungen und weitere Stellenangebote finden Sie auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf Deine/Ihre Bewerbung an:

Fr. Schiettinger KG | Herr König
Schiettingerstraße 3 | Telefon 09236/66 - 2480
95682 Brand/Opf. | bewerbung@schiettinger.de

Schiettinger - Gruppe www.schiettinger.de

LED-UMRÜSTUNG ABGESCHLOSSEN

STADT SPART ENERGIE UND GELD

Die Stadt Kemnath hat mittlerweile die gesamte Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet. Insgesamt 704 der 1159 Leuchten in Kemnath wurden umgerüstet – bei den übrigen Leuchten, die in den letzten Jahren verbaut wurden, kommen ohnehin LED-Leuchtmittel zum Einsatz. Bereits 2011 tauschte die Stadt Kemnath 459 Leuchten gegen Energiesparlampen aus, ein wichtiger Zwischenschritt hin zu mehr Nachhaltigkeit. Die alten Leuchten verbrauchten 92 Watt, die Energiesparlampen mit 46 Watt bereits nur noch die Hälfte und die LED-Leuchten der neuen Generation lediglich 28 Watt. Die gesamte Ersparnis für die 704 neuen Leuchten beträgt rund 44.000 Euro, 50.000 Tonnen CO2 und 100.000 kWh Strom pro Jahr. Die Investitionssumme von rund 96.000 Euro brutto amortisiert sich also in gut zwei Jahren. Mit dieser Bilanz ist Bürgermeister Roman Schäffler hochzufrieden: „Mit der Umrüstung auf moderne LED-Technik investieren wir in eine nachhaltige Zukunft für Kemnath – ökologisch wie ökonomisch.“ Markus Windisch, Kommunalmanager des Bayernwerks, teilt mit,



Zufriedene Gesichter bei den Verantwortlichen

dass die neuen Leuchten nicht nur eine gute Lichtqualität bieten, sondern auch insektenfreundlich sind.

HERBST-BILDER GESUCHT!

NEUES MOTIV FÜR KEMNATH-SAMMELTASSE

Für die Kemnather Sammeltassen bricht heuer bereits die dritte Jahreszeit an. Es werden tolle Bilder von einem „Herbst in Kemnath“ gesucht. Es ist wohl eine der schönsten Jahreszeiten, die unsere Natur zu bieten hat. Zwar werden die Tage kürzer, dafür leuchten sie aber durch das bunte Laub in herrlichen Farben. Außerdem kann man Drachen steigen lassen, Kastanien sammeln und sich danach an einem heißen Kakao oder leckerem Tee aufwärmen. Dieser kann natürlich bereits im nächsten Jahr aus einer der neuen Sammeltassen getrunken werden und schmeckt dann gleich umso besser. Daher möchten wir gerne wieder alle kreativen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen dazu ermutigen, uns ihre handgemalten Bilder von einem goldenen Herbst

in Kemnath einzusenden. Die „Siegermotive“ werden von einer Fachjury ausgewählt und zieren dann die 3. Kemnather Sammeltasse - jeweils mit einem Motiv von Kindern bzw. Jugendlichen und Erwachsenen. Wir freuen uns bereits jetzt schon auf zahlreiche Kunstwerke, die bitte bis 20. Juni 2025 entweder per E-Mail an: elmar.hoegl@kemnath.de oder per Post an: **Stadt Kemnath, z.Hd. Hr. Högl, Stadtplatz 38, 95478 Kemnath** gesendet werden sollen (Bitte unbedingt auch Alter und Kontaktdaten dazu schreiben). Die Gewinner werden von uns benachrichtigt und bekommen selbstverständlich auch Preise überreicht – schließlich soll dieses tolle Engagement auch honoriert werden! Rückfragen gerne bei Elmar Högl unter 09642/707-709.

Bestattung und Vorsorge Ihr Bestatter für Kemnath und Umgebung

Seit 30 Jahren
da, wenn Sie uns brauchen
da, wo Sie uns brauchen

**Bestattungen
Neumann**
www.bestattungen-neumann.de

Kemnath
09642 - 92040

Wir entlasten Sie bei den zahlreichen Verpflichtungen, die ein Trauerfall mit sich bringt und kümmern uns nach Ihren Wünschen um alles, was zu einer würdigen Bestattung gehört.

24 Std. / 365 Tage dienstbereit

Hauptsitz mit großer Ausstellung in Speichersdorf, Tel. 09275 - 9800

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten

Geschäftsführer: Reinhard Priebe

Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de

Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

AUS DEM STADTRAT KEMNATH

Vorentwurfsplanung Zuleitung Goldberg

Das Architektur- und Ingenieurbüro Schultes GmbH aus Grafenwöhr plant die Erneuerung der Zuleitung zum Hochbehälter Goldberg - Kemnath Ost, in deren Zuge die vorhandene Leitung größer dimensioniert ersetzt wird. Dadurch wird eine Verbesserung der bestehenden und künftig geplanten Wohngebiete im Osten von Kemnath (z.B. Lohäcker) erzielt. Die Länge der Neu- und Ersatzbaumaßnahmen beträgt insgesamt 2.350 m und ist in zwei Bauabschnitte unterteilt. Der genaue zeitliche Rahmen kann erst nach Klärung sämtlicher Fördermöglichkeiten gesteckt werden.

Bauplatzvergabe für kommunale Grundstücke

Auf Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen wurde das Vergabeverfahren für kommunale Baugrundstücke überprüft und erörtert. Die Bauverwaltung hat sich im Vorfeld sowohl mit dem sogenannten „Einheimischenmodell“ als auch mit abgewandelten Richtlinien befasst. Nach der bisherigen Praxis konnten fast allen Bewerbern Baugrundstücke angeboten und zugeteilt werden. Einzelne Konfliktfälle konnten stets im Gespräch mit den Bewerbern gelöst werden. Eine Vergabe von Baugrundstücken nach festgelegten Richtlinien würde sowohl für die Bauwilligen als auch für die Verwaltung zu großem bürokratischen Aufwand führen. Der Stadtrat hat daher beschlossen, die aktuelle Vorgehensweise beizubehalten.

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Bürgermeister Roman Schäffler hat folgende in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntgegeben:

Baugebiet "Waldeck - Lange Äcker; Festsetzung des Grundstücksverkaufspreises, Regelungen zur Ablösung des Straßenerschließungsbeitrages nach dem Baugesetzbuch

Beschluss:

Der Kaufpreis für die Bauparzellen im Baugebiet „Waldeck – Lange Äcker“ wird auf 20 Euro/m² festgesetzt. Der abzulösende Erschließungsbeitrag nach dem Baugesetzbuch beträgt 56,00 € pro m². Die von der Stadt Kemnath gewährte Wohnbauförderung mit 5,00 €/m² Baugrundstücksfläche, maximal jedoch 4.000,00 € je Baugrundstück, ist von dem kalkulierten Verkaufspreis abzuziehen.

Interkommunaler Sport- und Freizeitpark, Neubau Multifunktionsgebäude; Vergabe Rohbauarbeiten

Beschluss:

Die Firma Josef Reger Bau GmbH, Am Forst 2, 92648 Vohenstrauß erhält als preisgünstigster Bieter den Auftrag zur Ausführung der Rohbauarbeiten für den Neubau eines Multifunktionsgebäudes zum geprüften Angebotspreis von 910.319,06 € inkl. 19 % MwSt.

Neubau Feuerwehrhaus Kemnath, Vergabe Außenanlagen

Beschluss:

Die Firma Erdbau Zeitler GmbH & Co. KG, Röntgenstr. 18, 95478 Kemnath erhält als preisgünstigster Bieter den Auftrag zur Ausführung der Außenanlagen zum Neubau eines Feuerwehrhauses in Kemnath zum geprüften Angebotspreis von 2.432.027,84 € inkl. 19 % MwSt.

Energiebeschaffung städtischer Liegenschaften: Bündelausschreibung Strom- und Gasbeschaffung

Beschluss:

Für die Stadt soll im Rahmen der anstehenden Bündelausschreibung für elektrische Energie 100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote beschafft werden.

AUS DEM GEMEINDERAT KASTL

Sanierung des Sportheims – Sachstandsbericht

Gemeinderat und Vorsitzender des TSV 1960 Kastl Christoph informierte zur Sanierung des Sportheimes: Der Saal inzwischen fertiggestellt. Der Boden wurde im Februar verlegt und die Türen eingebaut. Die Installation der Keramik im WC erfolgt noch im Frühjahr in einem Zuge mit dem Einbau der WCs im Dachgeschoss. Die Bänke sind von Vereinsmitgliedern überzogen worden. Im Kabinentrakt wurden Schränke eingebaut, ebenfalls ausgeführt von TSV-Mitgliedern. Das Dachgeschoss ist ausgeräumt worden und die ersten Materialien bestellt. Unter anderem sollen hier die

Fenster ausgetauscht werden. In der finalen Planungsphase befinden sich derzeit die Außenanlagen mit Terrasse, Kabinenzugang und barrierefreiem Hintereingang. Es besteht die Aussicht, dass die groben Arbeiten bis etwa Mitte des Jahres abgeschlossen werden können. Die Erneuerung der Laufbahn wurde vorerst zurückgestellt bis eine bedarfsgerechte Lösung für die Umsetzung erarbeitet wird. Der TSV steht in enger Abstimmung mit der Bauverwaltung der VG Kemnath. Besonders hervorzuheben ist das außerordentliche ehrenamtliche Engagement der Mitglieder, die viele Arbeiten in Eigenleitung erbringen.

SILICON VALLEY OSTBAYERNS

MINISTERPRÄSIDENT ERÖFFNET CAMPUS KEMNATH

Kemnath wird zum Knotenpunkt für Gründungen, Forschung und Zukunftstechnologien in der Oberpfalz: Mit dem feierlichen Start des Technologietransferzentrums Campus Kemnath bündeln die OTH Amberg-Weiden und die Technische Hochschule Deggendorf ihre Kräfte und schaffen eine Plattform für Innovation und Wissenstransfer. Eröffnet wurde der Campus Kemnath im ehemaligen Realschulgebäude von Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Staatsminister Markus Blume.

„Ab heute ist Kemnath das Silicon Valley Ostbayerns“, erklärt Wissenschaftsminister Markus Blume. „Das TTZ ist ein starkes Signal für die Region – mit dem klaren Ziel: Wissen schnell in die Praxis bringen.“ Der neue Standort richtet sich gezielt an innovative Start-ups, technologieorientierte Unternehmen und junge Talente.

Als Teil der Hightech Agenda Bayern bietet der Campus Kemnath künftig das richtige Umfeld für die Entwicklung und Skalierung von Geschäftsideen – in enger Verzahnung mit Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Skalierung bedeutet, eine Idee „groß“ zu machen, also Investoren zu finden, Kunden zu erreichen und Märkte zu erobern. „Der Campus ist ein Paradebeispiel dafür, wie Hochschulen ihre gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen und Innovationen dort anstoßen, wo sie gebraucht werden – mitten in der Region“, verdeutlicht Prof. Dr. Veronika Fetzer, Vizepräsidentin der TH Deggendorf.

Einen wesentlichen Beitrag zu diesem Vorhaben leisten die Stadt Kemnath und der Landkreis Tirschenreuth auch durch die Bereitstellung eines Gebäudes für den Campus – ein-



Der Schriftzug wird enthüllt

schließlich Miet- und Nebenkosten – für einen Zeitraum von fünf Jahren. Das schafft die notwendige infrastrukturelle Basis und unterstreicht die Entschlossenheit, die Region auf Dauer zu stärken. Denn „Bildung heißt Zukunft und Kemnath steht ab heute für Beides mehr denn je“, wie Bürgermeister Roman Schäffler nicht ohne Stolz feststellt. Auch Landrat Roland Grillmeier steht hinter dem Projekt: „Der Campus Kemnath ist ein Gewinn für unseren Landkreis Tirschenreuth – und ein starkes Signal für unsere Zukunftsfähigkeit.“

Ministerpräsident Dr. Markus Söder führt aus: „Bayern ist Existenzgründerland Nummer 1 und soll es auch bleiben. Innovation und Technologie sind unsere besten Strategien, um auf die großen Herausforderungen der Zeit zu reagieren.

Mit einem Gemeinschaftsprojekt der OTH Amberg-Weiden und der TH Deggendorf entsteht in Kemnath ein Campus für das Geschäftsmodell der Gründung. Forschung, Lehre und praktische Anwendungen finden hier zusammen. Aus Wissenschaft werden Unternehmen. Es entstehen enorme kreative Prozesse, Kontakte und Chancen für globale Entwicklung. Das gibt einen Schub für unsere Wirtschaft und Wettbewerbsfähigkeit sowie Strahlkraft für den ländlichen Raum. Der Freistaat Bayern unterstützt das TTZ Kemnath mit fast sieben Millionen Euro.“

Neben drei Professuren werden mehrere Stellen für wissenschaftliche Mitarbeiter und einen operati-



Ministerpräsident Markus Söder trägt sich ins Goldene Buch ein

ven Leiter geschaffen. Die OTH Amberg-Weiden bringt dabei ihre Expertise im Bereich Gründungsförderung in das TTZ ein. „Durch die gezielte Förderung von Start-ups, kreativen Ideen und technologischen Entwicklungen wird ein dynamisches Umfeld geschaffen, das nicht nur junge Unternehmen anzieht, sondern auch bestehende Akteurinnen und Akteure inspiriert, neue Wege zu gehen“, so Vizepräsidentin Prof. Dr. Christiane Hellbach. Ein besonderer Höhepunkt für die Gründer wird ein Besuch im Silicon Valley an der Santa Clara University sein, der Partneruniversität der TH Deggendorf. Dieses Programm bietet neben intensiven Workshops einzigartige Möglichkeiten, sich vor Ort mit wichtigen Netzwerkpartnern auszutauschen und tiefgehende Einblicke in die Arbeitsweise und Denkweise des Silicon Valley zu gewinnen.



Zahlreiche Gäste waren gekommen

Zur Eröffnung präsentierten sechs innovative Start-ups ihre Ideen – darunter die brainjo GmbH mit einer Virtual-Reality-Therapie für ADHS, die iVivid GmbH mit KI-gestützter Erlössicherung in der Medizin oder die Erbdorfer Augusto

GmbH, die Marktforschung im Bereich Lebensmittel betreibt. Sie alle haben den Weg von der Idee auf den Markt bereits erfolgreich geschafft und dienen als Vorzeigebispiele für das, was am Campus Kemnath in den nächsten Jahren entstehen soll.

FAIRTRADE AKTUELL



NEUES AUS DER FAIRTRADE-STADT

Kürzlich beteiligten sich die Kitas der Stadt Kemnath zum wiederholten Male am „Banana Fair Day“. Jedes Kind der fünf Krippen- bzw. sieben Kindergarten- gruppen bekam zur Brotzeit eine fair gehandelte Banane, die von der Obst- und Gemüsehandlung Celik bezogen wurden.

Im Vorfeld wurden die Eltern über die Kita-App über diese Aktion benachrichtigt und erhielten weitere Informationen. So stand in dem Elternbrief, dass Bananen zu den am häufigsten konsumierten Früchten der Welt gehören und in mehr als 150 Ländern angebaut werden. Fairtrade setzt sich für faire Spielregeln im Bananenmarkt ein, d.h. dass zusätzlich zum Verkaufspreis eine Fairtrade-Prämie gezahlt wird. Diese dient den Plantagenarbeitern zur Investition in Geschäfts- oder Gemeinschaftsprojekte ihrer Wahl. Spendiert hat die Bananen die Stadt, die als Fairtrade-Stadt seit geraumer

Zeit zertifiziert ist. Angeregt hatte die Aktion die Fairtrade-Steuerungsgruppe. Geschmeckt hat es den Kindern der Einrichtungen. Der „Banana Fair Day“ lud in der einen oder anderen Gruppe zum Experimentieren ein. So wurden Bananensamen in Blumentöpfe gesät. In den nächsten Wochen kann beobachtet werden, ob da wohl etwas wächst?



RARITÄT AUS LEIPZIG

SELTENES „SYMPHONION“ IM MUSIKEUM

Das Musikeum, die von dem langjährigen Leiter des Heimat- und Handfeuerwaffenmuseums Anton Heindl aufgebaute Sammlung mechanischer Musikautomaten aus dem 19. und 20. Jahrhundert, ist um eine Rarität reicher. Aus dem Besitz eines oberpfälzischen

Unternehmers konnte der passionierte Sammler einen Lochplatten-Musikautomaten „Symphonion 131“ erwerben: eines von nur 193 Stücken, die die Lochmann'schen Musikwerke in Leipzig zwischen 1885 und 1915 bauten.



Eine neue Rarität im Musikeum

Das gut mannsgroße Meisterwerk mechanischer Musikautomaten-„High Tech“, dessen zehn Glocken und 120 Stimmen mittels Metallplatten mit 54 Zentimetern Durchmesser gesteuert werden, ist eines der wertvollsten Stücke in Heindls 274 Automaten und Spieluhren umfassender Sammlung, von denen nur ein Teil seinen Platz im „Meisterhaus“ an der Trautenbergstraße gefunden hat. Die nächste Gelegenheit, das seltene Stück und die vielen anderen im Musikeum aufbewahrten Denkmale der Musikautomatentechnik aus aller Welt zu bestaunen, der von ihnen erzeugten „Musik aus einer anderen Welt“ zu lauschen und bei Kaffee und Kuchen mit anderen Geschichtsfreunden zu plaudern oder fachsimpeln, ist am 18. Mai, dem Internationalen Museumstag, von 14 bis 16 Uhr. **Text und Foto: bjp**

FÜR BERUFSSCHULE IN KENIA

STUDIO9 SPENDET 1500 EURO

Das Studio9 investiert in die Zukunft junger Erwachsener in Kenia. Nach rund sechs Jahren harter Arbeit, unermüdlichem Einsatz und einigen Rückschlägen vor allem wegen fehlender finanzieller Mittel wird ein Herzensprojekt endlich Realität: Eine Berufsschule für Näherei, Schneiderei und Friseurhandwerk mit angeschlossener Produktionshalle kann dank der Unterstützung der Kemnath Foundation und einer Spende von 1500 Euro durch das Studio9 fertiggestellt werden.

Nun steht dem Start von Ausbildung und Produktion nichts mehr im Weg. Mehr als 60 junge Frauen erhalten hier die Chance auf eine bessere Zukunft mit Mut, Hoffnung und neuen Perspektiven.



Spendenübergabe vor dem Studio

Inh. Stefanie Baier
Amberger Straße 59
95478 Kemnath

TAXI MIETWAGEN
Priebe-Baier

BAXI, Kranken-, Dialyse-,
Kurier- & Transferfahrten

☎ 09642 2412
☎ 09642 7599
✉ info@taxi-priebe.de

www.krebshilfe.de

GEMEINSAM GEGEN KREBS

SPENDENKONTO IBAN
DE65 3705 0299 0000 9191 91

Helfen Sie mit und unterstützen Sie unsere Arbeit.

Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.
Stiftung Deutsche KinderKrebshilfe

MACH MIT
WIRD ALLES

SEIT 80 JAHREN BEI DER FFW HÖFLAS BESONDERE EHRUNG FÜR PETER WEISMEIER SEN.

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Höflas im Gasthaus Busch in Kötzersdorf war ein Tagesordnungspunkt die Ehrung von langjährigen Mitgliedern. Eine besondere Ehrung für „80 Jahre Vereinszugehörigkeit“ erhielt Peter Weismeier sen.. Vorstand Wolfgang Veigl-Meyer durfte den Jubilar persönlich dazu begrüßen. Bereits im Alter von 13 Jahren ist Peter Weismeier in die Wehr eingetreten. Im Folgenden ein Auszug aus dem Werdegang Weismeiers: Von 1959 bis 1978, also 19 Jahre 1. Kommandant, Mitwirkung beim 60-jährigen Gründungsfest im Jahre 1960, 5 Jahre 2. Vorsitzender und von 1982 bis 1988 dann 1. Vorstand. Als Zeichen der Wertschätzung und des Dankes Ernennung zum Ehrenkommandanten im Jahre 1990.



Peter Weismeier sen. für 80-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt

Zum Gelingen des 100-jährigen Gründungsfestes im Jahr 2000 hat der Kamerad tatkräftig beigetragen. Die Vorstände und Kommandanten bedankten sich im Namen aller Vereinsmitglieder für das jahrelange Engagement in der Wehr. Als kleines Dankeschön wurde ein Geschenkkorb überreicht. Bürgermeister Roman Schäffler gratulierte ebenfalls

und überreichte Peter Weismeier eine hochwertige handgeschriebene Urkunde als besonderen Dank der Stadt für 80 Jahre Vereinsmitgliedschaft. Danach bedankte sich der Jubilar und erzählte von seinem ersten Brandeinsatz. Nach seinen Erzählungen erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen und applaudierten.



 **KOLPING**
Kemnath
ladt ein zum

GARTENFEST
am Gesellenhaus

Pfingstsonntag, 8. Juni

Frühschoppen - Familiennachmittag

- Kaffee & Kuchen - leckeres vom Grill - Livemusik



Stadt-Apotheke
Stadtplatz 21 ▪ 95478 Kemnath
Telefon 09642-9 22 90



MEHR ÜBERBLICK UND KOMFORT DURCH VORBESTELL-APPS

Mit kostenlosen Vorbestell-Apps wird der Einkauf in Ihrer Apotheke so einfach wie nie: Bestellen Sie Medikamente bequem per Smartphone vor – egal ob rezeptpflichtig oder freiverkäuflich. Praktisch jede Apotheke bietet dies mittlerweile als Service an.

Ein großer Vorteil: Durch Vorbestell-Apps behalten Sie endlich wieder den Überblick über Ihre ausgestellten Rezepte und die dazugehörigen Medikamente. So sehen Sie einfach von zu Hause aus nach, ob ihr angefordertes Medikament bereits ausgestellt ist und schicken es auf Wunsch direkt in Ihre Apotheke. Gerade bei sehr teuren oder eher seltenen Medikamenten sparen Sie so Zeit und vermeiden doppelte Wege.

In den Dr. Vohhoff – Apotheken bieten wir dafür seit kurzem die mea-App an. Die intuitive Bedienung – ganz ohne Registrierung und unnötige Zusatzfunktionen – hat uns überzeugt. Scannen Sie den QR-Code und probieren Sie die App einfach mal aus.



(Stadt-Apotheke)



(Vorstadt-Apotheke)

Nutzen Sie die Vorteile der Digitalisierung für Ihre Gesundheit – mit einer Vorbestell-App und dem persönlichen Service Ihrer Apotheke vor Ort!

Ihr Dr. Sebastian Vohhoff (Apotheker)

WOHNUNGSGEBERBESTÄTIGUNG

DAS EINWOHNERMELDEAMT DER VG KEMNATH INFORMIERT

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Wohnungsgeber verpflichtet sind, bei der Anmeldung einer Wohnung mitzuwirken. Das Bundesmeldegesetz (BMG) sieht in § 19 vor, dass der Wohnungsgeber oder eine von ihm beauftragte Person dem Meldepflichtigen eine Bestätigung des Einzugs zur Vorlage bei der Meldebehörde ausstellen muss.

Wohnungsgeber ist, wer die Wohnung (Wohnung im Sinne des Bundesmeldegesetzes ist jeder umschlossene Raum, der zum Wohnen oder Schlafen benutzt wird) zur Verfügung stellt.

Wohnungsgeber sind in erster Linie die Vermieter oder deren Beauftragte, z. B. Wohnungsverwaltungen. Wohnungsgeber können auch selbst Wohnungseigentümer sein, aber auch Hauptmieter, die ihren Wohnraum untervermieten. Handelt es sich um Wohneigentum, so ist die Wohnungsgeberbestätigung eigenständig auszufüllen und vorzulegen. Die Wohnungsgeberbestätigung muss folgende Angaben enthalten:

- Name und Anschrift des Wohnungsgebers und, wenn dieser nicht Eigentümer ist, auch den Namen des Eigentümers
- Datum des Einzugs
- die Anschrift der Wohnung
- die Namen aller meldepflichtigen Personen, die einziehen

Der Mietvertrag erfüllt nicht die gesetzlich bestimmten Voraussetzungen, da in ihm in der Regel nicht alle benötigten Angaben enthalten sind. Teils ist das nicht bekannt. Die Wohnungsgeberbestätigung erhalten Sie von Ihrem Vermieter oder auch im Internet unter www.kemnath.de/buerger-service/formulare/, Buchstabe „W“:

Wenn Sie sich bei der Meldebehörde anmelden, legen Sie die Wohnungsgeberbestätigung vor. Der Wohnungsgeber ist verpflichtet, die Bestätigung spätestens zwei Wochen nach dem Einzug auszustellen. Weigert sich der Wohnungsgeber, die Bestätigung auszustellen oder ist es Ihnen aus anderen Gründen nicht möglich, die Bestätigung zu erhalten, müssen Sie dies der Meldebehörde unverzüglich mitteilen.



Für Privat- und Firmenkunden
IT-Service rund um Computer · Netzwerk · Router · Internet · Telefon



EDVQ
Unterstützung in EDV IT

NUR MIT TERMIN 09682 89490-0 | technik@edvq.de



MIT HERZ & HAND
Gemeinsam Gutes tun

Wir suchen:
Pflegehilfskraft (m/w/d)

Das erwartet dich bei uns:

- Herzliche und familiäre Arbeitsatmosphäre
- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Offene, lebendige Kommunikation
- attraktiven und sicheren Arbeitsplatz

Kontakt:
Ramona Müller
09642 699900
kemnath@casadoro.de



KEMNATHER
PASSION 2025

**NACHFEIER
ZUR PASSION**

Die Stadt Kemnath lädt alle Mitwirkenden der Kemnather Passion 2025 herzlich zu einer Nachfeier ein – als Dankeschön für den großartigen Einsatz auf, hinter und neben der Bühne.

Die Feier findet statt

**AM DONNERSTAG, DEN 5. JUNI 2025
UM 19 UHR
IM FOYER DER MEHRZWECKHALLE.**

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum **25. Mai** per E-Mail an poststelle@kemnath.de oder telefonisch unter 09642/707-710 oder -711.

Strahlendes Lächeln für ein gesundes Leben!

Besuchen Sie unsere Zahnarztpraxis und entdecken Sie die Vorteile einer professionellen Zahnreinigung.

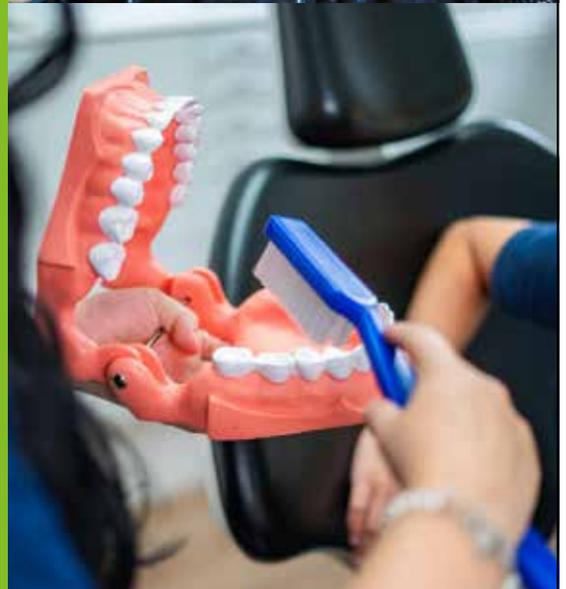
Warum ist eine Zahnreinigung sinnvoll?

- **Vorbeugung:** Regelmäßige Zahnreinigungen entfernen Plaque und Zahnstein, die trotz Zähneputzen entstehen können. So schützen Sie sich vor Karies und Zahnfleischproblemen.
- **Frischer Atem:** Genießen Sie ein sauberes Mundgefühl und frischen Atem. Unsere Experten sorgen dafür, dass Ihr Lächeln schön und gesund bleibt.
- **Individuelle Tipps:** Bei jeder Behandlung erhalten Sie Ratschläge zur optimalen Mundhygiene, abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.
- **Angenehme Atmosphäre:** Unsere Praxis bietet eine entspannte Umgebung, in der Sie sich wohlfühlen können.

Gönnen Sie sich und Ihren Zähnen die Pflege, die sie verdienen! Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für Ihre professionelle Zahnreinigung und erleben Sie den Unterschied.

Ihre Lachmeisterei – Ihr Partner für ein gesundes Lachen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Dr. med. dent. Katrin Regler

Kemnather Straße 44 • 95505 Immenreuth

Tel.: (09642) 7021702 • E-Mail: praxis@lachmeisterei.de

Web: www.lachmeisterei.de

Folgen Sie uns auch auf Instagram & Facebook



Lena "The Voice"



2" aus Kemnath



Aufregende Wochen liegen hinter Lena Kiele: Die Kemnatherin hatte es in die Fernseh-Show „The Voice Kids“ geschafft und begeisterte mit ihrem Gesang nicht nur Millionen von Zuschauer, sondern auch den Musiker Clueso. Er hatte nämlich für Lena den Buzzer gedrückt und sie in sein Team geholt. Viel Zeit hat Lena – zum Teil auch mit der ganzen eigenen Familie – im Kreis der „The Voice Kids“-Familie verbracht – beginnend von der Einladung zur „Blind Audition“ über die Übungstage in Berlin bis hin zum Halbfinale, wo für Lena schließlich Endstation war. „Es war eine tolle Zeit, die ich erlebt habe, und in der ich viele Leute kennengelernt habe“, so Lena rückblickend. Die Fotos auf diesen beiden Seiten geben einen kleinen Einblick in das, was Lena erlebt hat.



50 JAHRE KINDERHAUS PUSTEBLUME

EIN PLATZ FÜR KINDER, IMMER AUF DER HÖHE DER ZEIT

In Kastl steht ein besonderes Jubiläum vor der Tür. Das Kinderhaus Pusteblume feiert 50-jähriges Bestehen. Mit einem Kindergarten hat es begonnen, zu einem Haus für Kinder im Alter von einem Jahr bis ins Grundschulalter ist es gewachsen.



Schmetterlingsgruppe beim Spielen

Das war nicht immer so. Als sich in den 70er Jahren die gesellschaftliche und familiäre Struktur änderte und immer mehr Frauen berufstätig wurden, brauchten sie einen Betreuungsplatz für ihre Kinder. Die Kastler Kinder wurden in den schon bestehenden Kindergarten nach Trabititz gebracht. Vorübergehend beteiligte sich die Gemeinde Kastl mit einer finanziellen Abgabe an den Kosten für den Kindergarten.

Doch schließlich fassten die Gemeinderäte, unter der Führung von Bürgermeister Hans Walter sen., am 30. Mai 1972 den Beschluss, in Kastl selbst einen Kindergarten zu bauen. Verschiedene Lösungen innerhalb des Ortes, teils unter der Trägerschaft der Kirche, wurden wieder verworfen. Der Kindergartenzweckverband Kastl-Löschwitz wurde gegründet und die Finanzierung gesichert.

Im September 1975 wurde der Kindergarten mit zwei Gruppenräumen, zwei sogenannten Intensivräumen und einem Turnraum eröffnet. Betreut wurden 50 Kinder in zwei Wechselgruppen – die ortsansässigen Kinder und die Kinder aus



den auswärtigen Dörfern. Damit niemand benachteiligt wurde, wechselten diese auch monatlich zwischen Vormittags- und Nachmittagsbetreuung. Das war sicherlich ein seltenes Modell. Die ersten Leiterin-

nen waren Birgit Böll, Marie Luise Krauß und Hedwig Raps. Ebenfalls von Anfang an dabei war Edeltraud Haberkorn als Kinderpflegerin.

1990 wechselte die Trägerschaft zur Gemeinde Kastl. Doch auch am Gebäude und am Betreuungsangebot hat sich immer wieder etwas verändert. 2009 wurde das Obergeschoss für die erste Krippengruppe und eine Schulkindbetreuung ausgebaut, 2019 entstand im Erdgeschoss die dritte Kindergartengruppe und die SVE zog aus dem Gebäude aus. Die Gemeinde steckt jedoch schon wieder in Bauplanungen. Die Kinderkrippe soll ein eigenes Gebäude mit drei Gruppenräumen neben dem Feuerwehrhaus bekommen.

Doch auch die pädagogische Arbeit wandelte sich immer wieder. „Unser Leitsatz ist – angelehnt an Maria Montessori – Hilf dem Kind, es selbst zu tun!“, betont Kinderhausleiterin Ulrike Hederer. Ihre Stellvertreterin Cindy Lautner ergänzt: „Wir sehen uns als



Kinderhausleiterin Ulrike Hederer

Helfer und Ratgeber für die Kinder.“ Dies könne nur in festen Strukturen funktionieren. Das Kind steht im Mittelpunkt einer ganzheitlichen Förderung, die individuell auf die Bedürfnisse und Talente des einzelnen Kindes ausgerichtet ist. Geregelt ist das aktuell im Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan, der die Bildungsbereiche vorgibt. Einen immer größeren Stellenwert nimmt die Sprachförderung ein, die teils vom Kinderhaus alleine und später für die Vorschulkinder auch in Zusammenarbeit mit der Grundschule angeboten wird. Die Grundaufgabe eines Kindergartens ist es nach wie vor, die Kinder anzuleiten, in einer Gemeinschaft zurecht zu kommen und auf die Schule vorzubereiten.

„Was wirklich zugenommen hat ist der Zeitaufwand für die zahlreiche Hintergrundarbeit“, berichten die Fachkräfte. Doch auch der pädagogische Ansatz hat sich gewandelt zu einem gemeinschaftlichen und demokratischen Umgang mit den Kindern. Durch die zunehmende Berufstätigkeit der Eltern sind aber auch notgedrungen typische familieninterne Aufgaben, wie beispielsweise das Sauberwerden, den Schnuller abgewöhnen, das Schleife binden und mit Essbesteck umzugehen in den Kindergartenalltag integriert.

Bei den vielfältigen Aufgaben wird das Fachpersonal auch von Auszubildenden unterstützt. Derzeit begleitet das Fachpersonal zwei Berufspraktikantinnen und einen männlichen Praktikanten im ersten SEJ-Jahr (Sozialpädagogisches Einführungsjahr).

So wird das Kindergartenjubiläum am 17. Mai 2025 (ab 10 Uhr) sicherlich auch eine große Wiedersehensfeier für Kollegen, Kinder und ehemaligen Kastler Bürgern. Verbunden mit vielen Kinderaktionen und einem Tag der offenen Tür kann man in alten Zeiten schwelgen – und den Wandel der Zeit mit verschiedenen Ausstellungsstücken nacherleben.

Auf jeden Fall gilt damals wie heute: Die Kinder verlassen das Kinderhaus mit einem Rucksack, gefüllt mit Selbstvertrauen und Sozialkompetenz – wie eine Pustebblume im Wind. **Text und Foto: rpp**



„DAS PERFEKTE GEHEIMNIS“ MTT GASTIERT AM 24. UND 25. MAI IN KEMNATH

Mit der Komödie „Das perfekte Geheimnis“ startet das Moderne Theater Tirschenreuth (MTT) in die diesjährige Theatersaison, im Herbst wird es in Tirschenreuth eine zweite Produktion geben – und zwar Tannöd, ein Kriminalstück nach einem Roman von Andrea Maria Schenkel. Es ist das erste Mal, dass das MTT ein Bühnenstück auch außerhalb von Tirschenreuth spielt.

Premiere war am 3. Mai im Kettelerhaus in Tirschenreuth, in Kemnath gastiert das Stück am Samstag, 24. Mai (20 Uhr), und Sonntag, 25. Mai (18 Uhr), im Foyer der Mehrzweckhalle. Regie führt Petra Sommer-Stark aus Waldsassen und wird von Stefanie Ohle und Stefan Reiter unterstützt. Schauspieler sind Mia Lerchl, Sandra Zeck, Stefan Hertwich, Lilly Melzer, Luca Mayer, Tobias Schmaus, Sonja Land und Eric Siegert. Sie kommen aus dem Landkreis Tirschenreuth, aber auch aus Thierstein, Marktredwitz, Theisseil und Halmesricht.

Worum geht es in dem Stück? Drei Frauen. Vier Männer. Sieben Telefone. Und die Frage: Wie gut kennen sich diese Freunde und Paare wirklich? Als sie bei einem Abendessen über Ehrlichkeit diskutieren, entschließen sie sich zu einem Spiel: Alle legen ihre Smartphones auf den Tisch, und alles, was reinkommt, wird



geteilt. Nachrichten werden vorgelesen, Telefonate laut mitgehört, jede noch so kleine WhatsApp wird gezeigt. Was als harmloser Spaß beginnt, artet bald zu einem emotionalen Durcheinander aus – voller überraschender Wendungen und delikater Offenbarungen. Denn in dem scheinbar perfekten Freundeskreis gibt es mehr Geheimnisse und Lebenslügen als zu Beginn des Spiels zu erwarten waren.

„Wir haben ein Stück gewählt, bei dem man lachen kann und in dem es mitunter recht turbulent und etwas delikats zugeht. Es werden aber auch Themen aufgezeigt, die normalerweise in der heutigen Zeit nichts Besonderes mehr sein dürften, aber leider noch sind. Außerdem findet der Zuschauer sich bestimmt in vielen Situationen wieder“, erklärt Regisseurin Sommer-Stark.

Tickets gibt es unter www.okticket.de, Informationen zum MTT unter www.theater-tirschenreuth.de.





Starten Sie Ihre Karriere bei der
Stadt Kemnath und gestalten Sie
Ihre Heimat aktiv mit.

Die Stadt Kemnath sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

**Mitarbeiter (m/w/d), für verschiedene
Hausmeisterdienste**

**Die verschiedenen Stellenprofile und
nähere Informationen finden Sie unter:**

[www.kemnath.de/buergerservice/
stellenausschreibungen](http://www.kemnath.de/buergerservice/stellenausschreibungen)

**MITARBEITER
(M/W/D)
GESUCHT**

www.kemnath.de

BEWÄHRT UND WIEDERBESTELLT

ANDREAS SCHIEDLOFSKY BLEIBT JAGDPÄCHTER IN BERNDORF

Unter neuer Führung wurde kürzlich zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Berndorf eingeladen. Markus Panzer begrüßte in seiner Funktion als Jagdvorsteher zwölf Jagdgenossen mit einer Fläche von 110,22 ha.

Bernhard Bodenschatz in seiner Funktion als Schriftführer und Datenschutzbeauftragter berichtete über die Erstellung des Digitalen Jagdkatasters. Dieser sei nun in Zusammenarbeit mit dem Vermessungsamt Tirschenreuth erstellt worden: Die Jagdgenossenschaft Berndorf wurde 1990 mit 300 ha jagdbarer Fläche gegründet. Die aktuelle Revierfläche beträgt 273,42 ha, und hat sich um rund 27 ha verringert. Statistisch betrachtet, hat die Jagdgenossenschaft Berndorf seit ihrer Gründung pro Jahr 0,77 ha Fläche verloren.

Ein weiterer Themenschwerpunkt waren der Wegebau und die Heckenpflege. Diese wurden im Vorfeld bereits von Markus Panzer mit Bürgermeister Roman Schäffler im Rathaus besprochen. Das Stadtoberhaupt berichtete über die offenen Baustellen. So soll der Verbindungsweg zwischen Berndorf und Kötzersdorf asphaltiert werden. Dies soll als Gemeinschaftsprojekt der Jagdgenossenschaft Berndorf, der Jagdgenossenschaft Kötzersdorf, der Familie Frank aus

Berndorf und der Stadt Kemnath realisiert werden. Der Steingassenweg wurde bei der Erneuerung der Trinkwasserversorgung 2022 stark in Mitleidenschaft gezogen. Bürgermeister Schäffler sicherte eine Instandsetzung für das Frühjahr 2025 zu. Die Brücke Richtung Oberbruck ist schadhaft. Von der Stadt Kemnath wurde eine Zustandsbewertung beauftragt. Sollten Reparaturmaßnahmen erforderlich sein, werden diese schnellstmöglich ausgeführt.

Jagdpädter Andreas Schiedlofsky berichtete über das zurückliegende Jagdjahr. Der Abschussplan sei wieder erfüllt worden. Das Berndorfer Revier liegt ab sofort im sog. Rotem Gebiet. Die Konsequenz daraus sei eine Erhöhung des Abschussplanes um ca. 10-15%. Der Erfolg der Rehkitzrettung durch Drohnenbefliegung spiegelt sich im erhöhten Verbiss an Jungbäumen wider. Schiedlofsky appelliert, das Aufforstungsflächen entsprechend geschützt werden müssen, sei es durch Einzelschutz oder flächiges Zäunen. Allerdings sei ein nur 1,5 Meter hoher Wildschutzzaun kein wirksamer Schutz. Der Zaun sollte zwei Meter hoch sein. In einer schriftlichen Stimmangabe wurde über die freihändige Jagdvergabe und der damit verbundenen Pachtverlängerung mit Schiedlofsky abgestimmt. Einstimmig sprachen sich die Jagdgenossen für eine Pachtverlängerung mit dem bisherigen Jäger aus.

Sportschützen Einigkeit Hubertus Kastl 1921 e.V.

VATERTAGS

TREFFEN 2025

29. Mai - Schützenhaus Kastl

- > 10:00 Uhr **Musikalischer Weißwurst-Frühschoppen** mit Ben Paule und seiner Steirischen Harmonika 
- > 13:00 Uhr **Bayerisch-Böhmischer Nachmittag** mit den „Eschenbacher-Wirtshausmusikanten“
- > Spezialitäten vom Grill sowie Kaffee und Kuchen

Bei schönem Wetter
Aktionen für Kinder:
Hüpfburg, Kinderschminken, ...

Treffen findet bei jeder Witterung statt



www.sportschuetzen-kastl.de

Grosser Steuerberater
Part GmbB
Max-Reger-Str. 1a • 95478 Kemnath
Telefon 09642 - 7546

STEUERTIPP

DAS KÖNNTEN DIE SCHWARZROTEN STEUERPLÄNE FÜR SIE BEDEUTEN

Der von Union und SPD vorgelegte Entwurf eines Koalitionsvertrags enthält im steuerlichen Bereich einige Lichtblicke, auch wenn die konkrete Umsetzung abzuwarten bleibt. Wirklich mutige Schritte oder echte Reformen sind aber nicht erkennbar.

Ziel ist, die Stromsteuer auch im privaten Bereich schon deutlich zu senken. Das ist eine gute Nachricht. Die Energiepreise sind eine zunehmende Belastung. Der Effekt der Stromsteuersenkung hängt selbstverständlich vom eigenen Stromverbrauch ab. Ein Single mit einem angenommenen Jahresverbrauch von 2.000 kWh müsste etwa 46 Euro weniger Stromsteuer bezahlen. Eine Familie mit einem angenommenen Jahresverbrauch von 5.000 kWh würde dann 116 Euro sparen, das entspricht monatlich nicht einmal 10 Euro.

Die Pläne, die Entfernungspauschale ab dem Jahr 2026 auf einheitlich 38 Cent pro Kilometer – gleich ab dem 1. Fahrkilometer – anzuheben, ist ebenfalls zu begrüßen. Die Entlastungseffekte variieren je nachdem, wie lang der Arbeitsweg und wie hoch der persönliche Steuersatz bereits ist. Aber auch hier passiert nicht wirklich viel steuerliche Entlastung.

Zusätzlich will die Koalition zur Mitte der Legislaturperiode den Einkommensteuertarif reformieren. Bezieher kleiner und mittlerer Einkommen sollen entlastet werden. Näherer Details sind noch nicht bekannt und werden wohl noch Gegenstand intensiver Verhandlungen werden. Der ganz große Wurf ist an dieser Stelle ebenfalls nicht zu erwarten.

Elmar Grosser

OGV KEMNATH HAT WIEDER VIEL VOR VORTRAG VON HARALD SCHLÖGER

Vorsitzender Josef Häckl berichtete in seinem Jahresbericht von zahlreichen Aktivitäten im Jahr 2024. Die Highlights waren die Pflanzentauschbörse, das 130-jährige Gründungsfest, das zusammen mit den Imkern gefeiert wurde, und die Kulturreise nach Slowenien. Die monatlichen Jugendaktionen und die Gartlerstammtische

im Sommer sind weiterhin sehr gut besucht. Häckl dankte allen Helfern, den Handwerkern und dem Jugendteam für ihre Hilfe und Arbeitseinsätze. Auch die Leihgeräte des OGV wurden gut nachgefragt.

Seit 2024 nutzt der Bienenzuchtverein Kemnath und Umgebung einen Teil des Vereinsgartens als Bienenlehrstand. Es war eine sehr gute Zusammenarbeit, lobte Josef Häckl.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung hielt der scheidende Gartenfachberater Harald Schlöger einen informativen Rückblick auf 50 Jahre Kreisverband Gartenbau Tirschenreuth aus der Sicht der Kreisfachberatung. Schlöger berichtete von der Entstehung, den Vorsitzenden, der Entstehung des Kreislehrgartens und von den vielen Aktionen wie den Tagen der offenen Gartentür, der guten Zusammenarbeit mit den tschechischen Nachbarn und den Gartenschauen. Schlöger merkte an, dass die Vereine, die eine Jugendgruppe haben, in der Regel auch weniger Nachwuchssorgen haben und dass es weiterhin möglich ist, seinen Privatgarten als Naturgarten zertifizieren zu lassen. **Text und Foto: rpp**



Harald Schlöger (Mitte) referierte

TOLLER KASTLER OSTERBRUNNEN TEAM „LERCHENBÜHL“ SETZT TRADITION FORT

Auch in diesem Jahr dürfen sich die Kastlerinnen und Kastler über einen festlich geschmückten Osterbrunnen auf dem Dorfplatz freuen. Nachdem im vergangenen Jahr Elisabeth Streng nach vielen Jahren ihr Engagement für den österlichen und weihnachtlichen Brunnenschmuck beendete, schien es zunächst ungewiss, ob diese schöne Tradition fortgeführt werden kann. Doch pünktlich zur Weihnachtszeit sprangen Nathalie Bauernschmidt und ihr Mann Jannik spontan ein und schmückten den Brunnen im Alleingang. Für den Osterbrunnen fanden sich nun weitere engagierte Mitstreiter aus dem Neubaugebiet „Lerchenbühl“, die gemeinsam mit dem Ehepaar Bauernschmidt ein neues,



Der Kastler Osterbrunnen

tatkräftiges Team bildeten. Unterstützung gab es auch vom Bauhof, Kindern und Jugendlichen aus dem Kastler Jugendtreff sowie ihrem Betreuer Jakob Geissler.

40 JAHRE MUTTERGOTTESBILDSTOCK BERNDORF FEIERT AM 25. MAI DORFFEST

Es kann schon als Tradition angesehen werden, dass mit Ausnahme der Zeit der Corona-Pandemie alle fünf Jahre in Berndorf ein kleines Dorffest gefeiert wird. In diesem Jahr ist es am Sonntag, 25. Mai, wieder soweit – diesmal bereits zum 40-jährigen Bestehen des Muttergottesbildstocks. Dieser war 1985 durch den damaligen Stadtpfarrer Heribert Krichenbauer eingeweiht worden.

Der Muttergottesbildstock war nicht das erste Marterl in Berndorf, sondern griff eine Tradition wieder auf. Seit dem 19. Jahrhundert war die Marienstatue, das Bild der Muttergottes von Lourdes, mitten am „Lindenbergl“, in einer großen Linde untergebracht. Dort hatten die Leute aus dem Dorf gebetet sowie Ihre Sorgen und Nöte der Gottesmutter anvertraut. Vor allem im 1. Weltkrieg traf man sich dort zum täglichen Rosenkranzgebet, auch im 2. Weltkrieg wurde Maria um Hilfe angefleht. Die große Linde wurde im Zuge der Flurbereinigung gefällt, die Muttergottesstatue nahm die „Schlosserer-Oma“ in Verwahrung. Im Jahr 1985 wurde dann nach Überlegungen der Berndorfer der Bildstock in Form eines bearbeiteten Baumstammes wieder er-



richtet. Die Umsetzung erfolgte mit Hilfe eines Holzhauers aus Fuchsendorf und der Berndorfer Dorfbewohner.

Das Fest beginnt am Sonntag, 25. Mai – zur Maiandacht am Bildstock mit Pfarrer Thomas Kraus um 13.30 Uhr und anschließend Festbetrieb mit Kaffee und Kuchen sowie Grilltem wird herzlich eingeladen.

STODLFEST

am Eisweiher in Kemnath
Samstag, 31. Mai 2025
ab 17:00 Uhr



- Schmankerl vom Grill
- Fassbier
- Wein
- Käsespezialitäten



Der CSU Ortsverband, die Frauen-Union und die JU Kemnath laden recht herzlich ein!





Kanzlei Höpping
Rechtsanwalt Carsten Höpping
Anzensteinstraße 16 • 95478 Kemnath
Telefon 096 42 - 91583-30
www.kanzlei-hoeping.de



SEIN EIGENES TESTAMENT SCHREIBEN: DAS KANN DOCH JEDER, ODER?

Bei der Erstellung des Testaments gibt es vieles zu beachten und selbst kleinste Fehler haben weitreichende Folgen bis hin zur Unwirksamkeit. So z.B. auch in einem vom Oberlandesgericht München (Beschluss vom 25.08.2023, AZ: 33 Wx 119/23) entschiedenen Fall.

Um ein wirksames Testament zu erstellen, kommt es nicht nur auf den Inhalt, sondern auch auf die Einhaltung aller Formalien an. Hierbei gibt es gleich mehrere wichtige Punkte zu beachten.

So ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass das Testament eigenhändig errichtet werden muss. Dies bedeutet, dass beispielsweise ein computergeschriebenes Testament nicht wirksam ist, auch dann nicht, wenn Sie das Testament eigenhändig unterschreiben. Sie müssen in jedem Fall selbst zu Stift und Papier greifen und den gesamten Text des Testaments eigenhändig niederschreiben, ganz egal wie schlecht Ihre Handschrift ist. Zudem muss das Testament von Ihnen persönlich und eigenhändig unterschrieben werden.

Hier gilt es, genau darauf zu achten, an welcher Stelle die Unterschrift gesetzt wird. In dem zugrundeliegenden Fall des OLG hat die Erblasserin ihr Testament zwar eigenhändig niedergeschrieben, jedoch die Unterschrift an falscher Stelle gesetzt bzw. das Testament in falscher Reihenfolge aufgebaut, sodass das Gericht entschied, dass der gesamte Inhalt des Testaments unwirksam ist.

Es gibt viele unwirksame und „falsche“ Testamente von verstorbenen Erblassern. Mal aus formalen Gründen, mal aus inhaltlichen Gründen. Da ist es dann aber leider zu spät.

Um sicherzustellen, dass Ihr Wille nach Ihrem Tod auch so umgesetzt wird, wie Sie es sich wünschen, empfehlen wir Ihnen, Ihr Testament zu Lebzeiten überprüfen zu lassen, sodass durch eine eventuell notwendige Anpassung des Testaments, ein Verfahren der Erben nach Eintritt des Todes des Erblassers vermieden werden kann.

Carsten Höpping, Rechtsanwalt



BUCHTIPP i

DAS TEAM DER
KÖB KASTL EMPFIEHLT

„LITTLE GERMANY – DER DUFT DER NEUEN WELT“

Mit „Little Germany – Der Duft der Neuen Welt“ eröffnet Maria Nikolai eine neue historische Familiensaga, die den Leser in das deutsche Viertel Manhattans um 1901 entführt. Im Mittelpunkt stehen zwei Frauen: Lissi, ein Dienstmädchen aus Stuttgart, das nach einer gescheiterten Liaison schwanger und allein nach Amerika auswandert, und Julia von Varrell, eine Adelige aus Hannover, die einer unglücklichen Ehe entflieht. An Bord eines Schnelldampfers nach New York begegnen sich die beiden und schließen Freundschaft. In der deutschen Exilgemeinde „Little Germany“ finden sie Arbeit in einer Bäckerei, deren duftende Zuckerbrezeln bald in ganz New York bekannt sind. Doch eine bevorstehende Katastrophe droht ihr neuen Leben zu erschüttern...



Maria Nikolai gelingt es, mit präziser Recherche das historische Manhattan lebendig werden zu lassen. Der Roman thematisiert Auswanderung, weibliche Selbstbestimmung und die Suche nach einem Neuanfang. Ein besonderes Extra sind die im Buch enthaltenen Backrezepte, die den Leser kulinarisch in die damalige Zeit entführen. Sehr empfehlenswertes Buch für Liebhaber historischer Romane, die sich für transatlantische Migration, weibliche Lebenswege und das deutsche Erbe in den USA interessieren.

Maria Nikolai
Little Germany – Der Duft der Neuen Welt

Penguin
656 Seiten

MISSIONSHALLE GEÖFFNET AM 7. JUNI

Wer gibt gerne Altkleidung für die Mission? Die Missionshalle in Kemnath in der Hammergrabenstraße ist wieder am Samstag, 7. Juni, von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Angenommen werden gebrauchte Kleidung in Säcken und Kartons verpackt sowie Federbetten und Schuhe paarweise verschnürt oder verpackt. Die Ware muss trocken und sauber sein. Außerdem werden auch Brillen, Briefmarken und Münzen angenommen. Weitere Fragen oder Terminwünsche für Anlieferungen werden gerne unter der Handynummer 0178/1409958 entgegengenommen.

OGV-SOMMERFEST

Der Obst- und Gartenbauverein Kemnath lädt alle Mitglieder und Interessierte am Sonntag, 1. Juni, ab 14 Uhr anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Vereinsgartens zum Sommerfest ein. Gefeierte wird im OGV-Garten in der Hammergrabenstraße. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Gartlerstammtisch sowie die Jugendaktion für den Juni werden auf diesen Sonntag zusammengelegt. Eine gute Gelegenheit für alle berufstätigen Gartler und die älteren Schüler, an einer Veranstaltung im Vereinsgarten teilzunehmen. Auch der Bienenzuchtverein Kemnath und Umgebung e.V. beteiligt sich wieder an dem Sommerfest.

SEEBÜHNENKONZERTE AUFTAKT MIT JURAMUSIKANTEN

Am Sonntag, den 1. Juni beginnen wieder die alljährlichen Seebühnenkonzerte. Den Auftakt machen die Juramusikanten aus Pottenstein unter der Leitung von Norbert Lodes. Das Konzert beginnt um 15 Uhr und endet um 16.30 Uhr. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei, über eine Spende würden sich die Musiker jedoch freuen. Die Stadt Kemnath lädt die Bevölkerung dazu ein.



SONDERAUSSTELLUNG „VON ABERTHAM ZUM ANZENSTEIN“

Rudolf Richter sen., Heimatvertriebener aus Abertham im nordböhmischen Erzgebirge, und seine Familie fanden 1946 in Kemnath eine neue Heimat. Als Handschuhmachermeister begann Richter bald nach der Ankunft in der Oberpfalz mit der Produktion in seiner Wohnung. Zwischen



1951 und 1955 wurde der erste Fabrikbau errichtet. Die Lederhandschuhe aus dem Hause Richter erfreuten

sich großer Beliebtheit, seit den 1970er Jahren verlagerte das Unternehmen seinen Angebotsschwerpunkt zunehmend auf Ledermoden. Zur prominenten Kundschaft zählte damals auch Peter Hofmanns Ehefrau, die Opernsängerin Deborah Sasson. Doch auf die Dauer konnte sich die Firma gegen die billigere ausländische Importware nicht behaupten, 1987 stellte sie die Produktion ein. Einen Namen machte sich Rudolf Richter sen., der 1983 mit 83 Jahren verstarb, auch als Musiker und Komponist des „Kemnather Marschs“. Die Sonderausstellung „Von Abertham zum Anzenstein: Als egerländisches Hand-Werk nach Kemnath kam“ des Heimat- und Handfeuerwerksmuseums in der Fronveste, Trautenbergstraße 36, kann bis 21. Dezember 2025 sonntags von 14 bis 16 Uhr, am ersten Sonntag des Monats zusätzlich von 10 bis 12 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist frei. **Text und Foto: bjp**

EHRUNG FÜR GEORG HEINING 70 JAHRE AKTIV BEI „EINIGKEIT/HUBERTUS“

Das war auch für Gauschützenmeister Andreas Michl ein außergewöhnliches Erlebnis: Bei der Generalversammlung der Schützengesellschaft „Einigkeit/Hubertus“ in Kastl ehrte er gemeinsam mit dem in seinem Amt bestätigten Vereinsvorsitzenden Wolfgang Raps und Bürgermeister Hans Walter Georg Heining, der dem Schützenverein seit 70 Jahren angehört.

Raps erinnerte daran, dass der 86-jährige frühere Bauunternehmer, der seit 2021 auch Ehrenbürger von Kastl ist, 18 Jahre lang dem Vereinsausschuss angehörte, viele Jahre Kasenprüfer, Fahnenträger und obendrein Fahnenjunker bei der Fahnenweihe 1955 war. Zudem habe er viele Vorhaben wie den Schützenhaus- und Schießstandneubau aktiv unterstützt. Mit der Jubiläumsehrung verbunden war die Verleihung der goldenen Verdienstnadel des Deutschen Schützenbundes: „Meines Wissens hat Georg für seine Verdienste noch nie eine Auszeichnung erhalten. Das wollen wir heute nachholen“, bekräftigte Raps. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Johann Baumann geehrt, weitere 25 Mitglieder für zehn bis 40 Jahre Treue.

In seinem Jahresrückblick berichtete Wolfgang Raps, dass die Mitgliederzahl mit 300 Personen, davon 70 unter 21 Jahren, annähernd das Vorjahresniveau gehalten habe. Zu den Vereinsveranstaltungen wie etwa der Faschingsparty, dem Vatertagstreffen oder der Königsfeier habe man wieder viele Besucher begrüßt und die Gaumeisterschaften im „kompletten Jugendbereich“ und in „einigen Feuerwaffendisziplinen im Erwachsenenbereich“ ausgetragen. Beachtlich fielen die sportlichen Bilanzen von Sportleiter Lukas Haberkorn und Jugendleiterin Maria Kausler

aus: So besetzten Kastler Schützen bei den Landesmeisterschaften in Pfreimd und Amberg 15-mal Platz eins, fünfmal Platz zwei und dreimal Platz drei, Eva Merkl wurde Landesjugendkönigin. Bei der Gaumeisterschaft gelangen 41 Sprünge aufs Treppchen, davon 27-mal auf die oberste Stufe. Bei den Deutschen Meisterschaften in Garching errang Eva Merkl eine Bronzemedaille, im Schülerwettbewerb „Shooty Cup“ holte das Team des Oberpfälzer Schützenbunds auch dank Fiona Merkl und Nico Schürger „Silber“.

Fortgesetzt werde heuer die Schützenheimsanierung, kündigte Vorsitzender Wolfgang Raps an. Um die Kosten niedrig zu halten, für die nur wenige Zuschüsse zu erwarten seien, hoffe der Verein, diese Arbeiten so weit wie möglich in Eigenleistung erledigen zu können. Das Gebäude solle auch eine Dach-Photovoltaikanlage erhalten, für die man bei der Volksbank Nordoberpfalz eine Spendenwerbeaktion („Crowdfunding“) gestartet habe. **Text und Foto: bjp**



Georg Heining (2.v.l.) wurde geehrt

ERFOLGREICHER SAISONAUFTAKT LEICHTATHLETEN DES SVSW KEMNATH ÜBERZEUGTEN

Die landesoffene Bahneröffnung der Leichtathletiksparte des SC Eschenbach ist jedes Jahr eine erste Standortbestimmung für die anstehende Freiluftsaison. Auch in diesem Jahr trafen sich bei strahlendem Frühjahrs Wetter mehr als 220 Athletinnen und Athleten aus 32 Vereinen in Eschenbach – darunter 18 Nachwuchssportler des SVSW Kemnath. „Unsere Sportlerinnen und Sportler haben gute Leistungen gezeigt und sich damit für das konsequente Wintertraining in der Mehrzweckhalle belohnt“: So lautete das Fazit der Trainer Alfred Kick und Oliver Sitzmann zum Auftritt der Kemnather Athleten.



In der Altersklasse M11 setzte sich Andreas Sitzmann mit einer starken Zeit von 7,41 Sekunden über 50 Meter durch. Korbinian Wolf landete hier auf dem 4. Platz. Auch über die 800 Meter lief Sitzmann mit 2:46 Minuten als Erster über die Ziellinie, während Wolf erneut einen guten 4. Rang belegte. Im Weitsprung siegte Sitzmann mit hervorragenden 4,44 Metern, hier erreichte Wolf mit 3,44 Metern den 3. Platz. Nicht zu schlagen war Sitzmann auch im Ballwurf, den er mit souveräner Leistung für sich entschied.

Bei den Mädchen der W11 sorgten Hala Mohamad und Natalie Kuschel in einem großen Teilnehmerfeld für gute Ergebnisse: Beide erzielten über 50 Meter und im Weitsprung die Plätze 3 und 4. Emma Nipolli sicherte sich den 3. Rang im Ballwurf.

In der Altersklasse W12 zeigte Johanna Schraml im Hochsprung ihr Talent und sicherte sich mit einer überzeugenden Höhe von 1,37 Metern den Sieg für den SVSW Kemnath. Im Weitsprung und Sprint belegte sie die Plätze 5 und 6. In der Jugendklasse M13 holte Louis Blache im Kugelstoßen mit 6,34 Metern Platz 2.

Die beiden Kemnather Sprinter Ben Haberkorn (M14) und Simon Risch (U18) legten eine bestechende Frühform an den Tag: Beide steigerten ihre Bestzeiten und sicherten sich souverän den Sieg über 100 Meter in ihren jeweiligen Altersklassen. Haberkorn lief die Strecke in 12,13 Sekunden, Risch in 11,51 Sekunden. Diese Zeiten bedeuten aktuell Platz 1 und 2 in der bayerischen Bestenliste und unterstreichen das hohe Leistungsniveau der beiden Kemnather Nachwuchssportler.

Haberkorn konnte auch im Weitsprung mit einer Weite von 5,32 Metern den Sieg erringen. Im Kugelstoßen und Hochsprung belegte er jeweils den 2. Platz. Risch war im Kugelstoßen mit 9,22 Metern nicht zu schlagen, während er über 200 Meter und im Weitsprung die Plätze 3 und 4 belegte.

In der weiblichen Jugend (W15) erreichte Luise Melzner im Hochsprung den zweiten Platz und belegte über 100 Meter und 80 Meter Hürden jeweils den 4. Rang. Jenna Dollhopf landete ebenfalls auf Platz 4 im Kugelstoßen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das diesjährige Meeting in Eschenbach für die Athletinnen des SVSW Kemnath ein voller Erfolg war. Viele Sportlerinnen erzielten bereits beim ersten Wettkampf der Saison sehr gute Ergebnisse, während andere ihre persönlichen Bestleistungen steigern konnten. Auf Basis dieser Leistungen können die Nachwuchssportler des SVSW optimistisch in die kommenden Wettkämpfe gehen.

Wer Interesse an einem Schnuppertraining bei der Leichtathletikabteilung des SVSW Kemnath hat, kann sich gerne an Spartenleiter Alfred Kick (01773401998) wenden.

Weyh

Ihre **HEIMAT DRUCKEREI**
in der Region.

Am Einlaß 6 • 95478 Kemnath
☎ 09642 1428 ✉ info@weyh-druck.de

KÖNIGE UND MEISTER GEKÜRT EHRUNGEN BEIM SCHÜTZENVEREIN SILBERBACH LÖSCHWITZ-KAIBITZ

Der Schützenverein Silberbach Löschwitz-Kaibitz hat kürzlich in einer Feier in der Schloss-Schänke Kaibitz die Vereinsmeister und Könige 2025 geehrt. Die Auszeichnungen nahm Erster Schützenmeister Florian Traßl vor. Ihn unterstützten dabei Dominik Dörner und Lorenz Märker.

Zunächst wurden die neuen Vereinsmeister geehrt. In der Kategorie „Luftgewehr aktiv 40 Schuss“ belegte den ersten Platz Jacqueline Hoffmann (382 Ringe), den zweiten Platz Kai Schmidt (375 Ringe) und den dritten Platz Florian Traßl (367 Ringe). In der Kategorie „Luftgewehr passiv 20 Schuss“ sicherte sich den ersten Platz Marco Wöhr (176 Ringe), den zweiten Platz Anja Scharrer (167 Ringe) und den dritten Platz Martina Eibisch (160 Ringe).

In der „Kategorie Luftgewehr Jugend 20 Schuss“ gab es folgende Verteilung: Erster Platz Melinda Weber (170 Ringe), zweiter Platz Gabriel Weber (131 Ringe). In der Kategorie „Lichtgewehr Schüler 20 Schuss“ siegte Angelina Lorai (166 Ringe), in der Kategorie „Luftpistole 20 Schuss“ Dominik Dörner (179 Ringe) vor Lorenz Märker (176 Ringe) und Christofer Käss (159 Ringe). In der Kategorie „Luftgewehr/Luftpistole Auflage 30 Schuss“ gab es folgende Reihenfolge: Erster Platz LG Heidi Schöpf (312,8 Ringe), erster Platz LP Erwin Mayer (312,3 Ringe), zweiter Platz LG Veronika Traßl (310,4 Ringe) und dritter Platz LG Johann Zemsch (305,5 Ringe).

An diesem Abend wurden auch die neuen Könige gekrönt. Marco Wöhr schoss sich mit einem 184-Tei-

ler mit dem Luftgewehr zum Schützenkönig. Erster Ritter (Wurstkönig) wurde Johannes Eibisch (203-Teiler), Zweiter Ritter (Semmekönig) wurde Adrian Stangl (277-Teiler). Die Schützenliesl heißt dieses Jahr Sonja Hoffmann (105-Teiler). Erster Ritter (Wurstliesl) ist Jacqueline Hoffmann (133-Teiler), Zweiter Ritter (Semmelliesl) ist Martina Eibisch (544-Teiler). Als Jugendkönigin setzte sich Melinda Weber (455-Teiler) gegen Gabriel Weber (940-Teiler) durch. Schülerkönigin wurde Angelina Lorai (299-Teiler). Dominik Dörner wurde mit einem 521-Teiler der diesjährige Pistolenkönig. Er ließ Samuel Märkl (Erster Ritter, 1332-Teiler) und Lorenz Märker (Zweiter Ritter, 1661-Teiler) hinter sich. In der Kategorie Auflage setzte sich Heidi Schöpf (3-Teiler) durch. Hinter ihr platzierten sich Erwin Mayer (75-Teiler) und Veronika Traßl (148-Teiler).



BESONDERE BÄLLE GRUND- UND MITTELSCHULE GEWINNT FAIR PRODUZIERTE BÄLLE

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e. V. wandte sich im November 2024 mit der Aktion „Fairtrade Bälle Quiz“ an die weiterführenden Schulen in Bayern, um sie zum Einsatz von fair gehandelten Bällen zu ermutigen.

folgreichen Teilnahme am „Fairtrade Bälle Quiz“. Nachdem die Schule erfolgreich alle acht Fragen beantwortet hatte, gab es nun drei fair produziert und gehandelte Bälle, die stellvertretend von Heidrun Schelzke-Deubzer in Empfang genommen wurden.



Ballübergabe

Anlässlich der letzten Sitzung der Steuerungsgruppe Fairtrade gab es eine Überraschung: Heike Rahn, Eine Welt Promotorin Oberfranken Ost, gratulierte der Grund- und Mittelschule zur er-

Schulen können damit einen Beitrag gegen Kinderarbeit leisten, auf eine faire Entlohnung der Arbeiterinnen in den Herstellungsbetrieben und zu gerechteren Handelsstrukturen bei Sportartikeln hinwirken. Gefördert wurde die Aktion von der Bayerischen Staatskanzlei, der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern sowie von den bayerischen (Erz-)Diözesen.

Die Fairtrade-Steuerungsgruppe in Kemnath setzt sich seit vielen Jahren für den Fairen Handel ein und freut sich natürlich mit der Schule über den Erhalt dieser fair gehandelten Bälle.



MITTENDRIN

FAMILIEN- UND BÜRGERZENTRUM
DER STADT KEMNATH

Die Umzugsphase in die Räumlichkeiten des neuen Familien- und Bürgerhauses der Stadt Kemnath dauert noch an. Während dieser Übergangszeit ist unser Programm nach wie vor eingeschränkt und unsere Bürozeiten sind weiterhin etwas verkürzt. Ihr erreicht uns Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr und Mittwochnachmittag von 14.30 - 17.30 Uhr.

Es pausieren die offenen Treffs am Dienstagvormittag und Mittwochnachmittag sowie der Schafkopftreff. Selbsthilfegruppen und andere Angebote, wie z. B. das Sonntagsfrühstück für Alleinerziehende, finden nach Vereinbarung statt.

Bitte informiert Euch auf unserer Homepage www.mittendrin-kemnath.de über die aktuellen Entwicklungen. Auch in den sozialen Medien halten wir Euch auf dem Laufenden. Falls Ihr uns telefonisch nicht erreicht, schreibt uns bitte eine E-Mail an team@mittendrin-kemnath.de.

Kreisverband Tirschenreuth



Tagespflege & Seniorenzentrum. Bunter, umsorgter, gelassener.



„Wir verstehen uns.
Denn mein erster
Wunsch war:
Bitte keinen Sitztanz!“

**Tagespflege Kemnath
d'Hutzastubn**
Bürgermeister-Högl-Str. 11 a
95478 Kemnath
Telefon 09642 **92300-50**
tagespflege-kemnath
@kvtirschenreuth.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Heidi Zeus,
Pflegedienstleitung

**Seniorenzentrum Kemnath
Haus Falkenstein**
Paul-Zeidler-Straße 1
95478 Kemnath
Telefon 09642 **92300-0**
info@szkemnath.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Claudia Heier,
Einrichtungsleitung

www.brk-tirschenreuth.de

TOR-AKTIONEN BIS 31.08.2025



SEKTIONALTOR ISO 20
Inkl. Torantrieb & Fernsteuerung
Statt 2.155 €
(UVP d. Herst.) nur **999 €**
Preis inkl. MwSt., ohne Montage.

SEKTIONALTOR ISO 45
in Großsicke, inkl. Torantrieb und
Fernsteuerung
Statt 2.638 €
(UVP d. Herst.) nur **1.299 €**
Preis inkl. MwSt., ohne Montage.



Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120

kontakt@miwobauelemente.de

www.miwo-bauelemente.de

- Fenster und Türen
- Dachfenster
- Fußböden
- Garagentore und Zubehör
- Insekten- und Sonnenschutz
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollläden
- Akustikdecken
- Treppen
- Balkonverkleidungen
- Innenausbau und Trockenbau

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnen-Vermietung



In der Sommerzeit findet immer am Freitag alle 14 Tage ein Senioren-Fahrradtreff statt. Treffpunkt ist nachmittags am Primianusplatz. Mitmachen kann jeder, gerne auch mit E-Bike. Anmeldung im LEBENplus Büro oder direkt bei Elisabeth Didjurgis unter 0151/54 11 33 79.

Am Montag, 19.05.2025, ist von 10 bis ca. 14 Uhr in Kemnath im Foyer der Mehrzweckhalle das Erlebnishaus der Demenz vom sega e.V. zu Gast. Das Angebot wird kostenlos sein und richtet sich an alle Interessierten. Im Erlebnishaus lernt man die Welt der Demenz und des Alters neu und spielerisch anhand eines Demenzparcours, den Alterssimulationsanzugs „Gert“ und der „Demensch“-Ausstellung kennen. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, freuen wir uns über Ihre Anmeldung im LEBENplus Büro.

Der Seniorentreff im Mai findet am Mittwoch, 21.05.2025 um 14.30 Uhr im Pfarrheim in Kemnath statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Muttertagsfeier eingeladen. Zum Vormerken: Am 25.06.2025 referiert beim Seniorentreff ein Arzt vom Augenzentrum Kampeter zum Thema: Augen.

Es findet das Treffen für pflegende Angehörige am Donnerstag, 22.05.2025 um 14.30 Uhr in Kemnath statt. Alexandra Beyer (examinierte Pflegefachkraft von der Tagespflege d'Hutzastubn) führt durch den Nachmittag und freut sich auf viele Interessierte. Um Anmeldung im LEBENplus Büro wird gebeten. Außerdem besteht bei diesem Treffen auch die Möglichkeit einer Betreuung von Pflegebedürftigen in Zusammenarbeit mit der Caritas Krankenpflege in Kemnath. Die Betreuung findet ab 14 Uhr im Pfarrheim statt. Auch hier ist eine Anmeldung unter Tel. 09642/704737 oder im LEBENplus Büro notwendig.

Es finden wieder Smartphone und Laptop-Kurse für Senioren statt. Die Kurse beginnen um 16.30 Uhr und dauern 1,5 Stunden. Jeder Kursnachmittag kostet 5 €. Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung im LEBENplus Büro möglich.

WhatsApp-Kurs:

21.05.2025, 16:00 - 17:30 Uhr Gasthaus Fantasie
27.05.2025, 16:30 - 18:00 Uhr Foyer der Mehrzweckhalle
28.05.2025, 16:30 - 18:00 Uhr Foyer der Mehrzweckhalle

Laptop-Kurs:

23.06.2025, 16:30 - 18:00 Uhr Foyer der Mehrzweckhalle
02.07.2025, 16:30 - 18:00 Uhr Gasthaus Fantasie
07.07.2025, 16:30 - 18:00 Uhr Rathaus Kemnath
09.07.2025, 16:30 - 18:00 Uhr Foyer der Mehrzweckhalle

Die nächste Sibyllenbad-Fahrt der Senioren ist am Mittwoch, 11.06.2025. Die Busfahrt inkl. Eintritt in die Therme kostet 20 €. Anmeldungen sind im LEBENplus Büro, telefonisch (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per E-Mail

möglich. Elisabeth Didjurgis und Otto Ackermann begleiten die Teilnehmer auf der Fahrt. Besonderer Dank gilt der Stadt Kemnath, die einen Teil der Kosten für die Busfahrt übernimmt und die Preiserhöhung im Sibyllenbad bezahlt. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Busbahnhof in Kemnath (Alte Post). Mittagessen ist im Adamhof geplant, Speisen (Gericht 10 €) und Getränke sind bei Einkehr im Gasthof vor Ort zu bezahlen.

Seniorenkegeln findet am Donnerstag, 26.06.2025 in der Fantasie statt. Es soll ein lockeres, geselliges Treffen für alle interessierten Keglerinnen und Kegler von 17 - 19 Uhr sein. Spaß und Geselligkeit stehen natürlich im Vordergrund. Es kann jeder mitmachen und es ist keine Anmeldung notwendig.

Bitte beachten: In den bayerischen Pfingstferien ist das Büro nur am Mittwoch, 11.06.2025 geöffnet. Ab 23.06.2025 gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten. Außerhalb der Bürozeiten ist ein Anrufbeantworter für Nachrichten geschaltet.

LEBENplus Kemnath

Stefanie Baier (Quartiersmanagerin – Seniorenbeauftragte) und Carina Schreglmann (Verwaltungskraft)
Stadtplatz 43, Tel.: 09642 91 58 210 oder Mobil: 01522 250 9570 (auch WhatsApp), E-Mail: kemnath@meinlebenplus.de
Öffnungszeiten Büro: Mo. + Mi. von 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung



Dipl.-Psychologin Maria Maiboroda
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Paul-Zeidler-Str. 12 • 95478 Kemnath
☎ 09642-703 30 66



MIT KINDERN KOMMUNIZIEREN BEDEUTET:

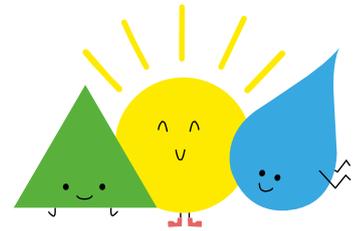
1. Das Kind als Gesprächspartner ernst nehmen.
2. Eine altersgemäße Sprache verwenden.
3. Zugewandte Körperhaltung zeigen.
4. Blickkontakt halten.
5. Aufmerksames „aktives Zuhören“ zeigen, das heißt, mit eigenen Worten zusammenfassen, was das Kind gesagt hat. (Paraphrasieren).
6. Wirklich Interesse signalisieren und positiv nachfragen.
7. Auf Augenhöhe bleiben.
8. In der Erwachsenenrolle bleiben (d.h. nicht den „Berufsjugendlichen“ mimen).
9. Verbindliche Vereinbarungen treffen.
10. Klare Grenzen setzen.
11. Eindeutige und sachliche Anweisungen geben.
12. Nicht zu viele Aufforderungen hintereinander geben.
13. Konsequent handeln, statt zu drohen oder zu strafen.
14. Keine überflüssigen Ratschläge oder Bewertungen geben.

Erziehung und Kommunikation sind eng miteinander verbunden und bilden das Fundament einer gesunden Entwicklung. Eine effektive Kommunikation fördert das Verständnis zwischen Eltern und Kindern und schafft eine Basis für Vertrauen und gegenseitigen Respekt. Außerdem fördert es die Entwicklung von Selbstbewusstsein und Empathie bei Kindern.

Dipl.-Psychologin Maria Maiboroda

HINTER DEN KULISSEN DER

OSTERN IN DER KINDERKRIPPE



K I T A
LI-LA-LÖHLE & AM SONNENHÜGEL

Es war wieder soweit: Ostern stand vor der Türe und bei den Strolchen und Zwergen der Kinderkrippe gab es viel zu entdecken.

Bei den Grünen Strolchen ist die fleißige Henne Berta eingezogen. Die Kinder bauten ihr ein kuscheliges Nest und fütterten sie jeden Tag mit Körnern. Die Henne legte viele Eier, die sie anschließend ausbrütete. Endlich war es dann soweit und die Küken sind geschlüpft.



Im Morgenkreis der Blauen Strolche wurde es ebenfalls nicht langweilig. Es wurden Frühlings- und Osterbilder im Kamishibai angesehen und täglich das Osterhasenspiellied gesungen. Den Osterstrauch im Zimmer haben die Kinder mit bunten Eiern geschmückt und für die Osterbrotzeit wurde leckere Kresse gesät.



„Osterhase wach auf“ schallte es bei den Gelben Strolchen durch den Raum. Im täglichen Morgenkreis durfte jedes Kind einmal das Hasenohrenstirnband aufsetzen und zum Lied im Kreis tanzen. Außerdem wurden weiße Eier mit der Marmorieretechnik kunterbunt gezaubert.

Der Hoppelhase Hans besuchte während der Osterzeit die Gelben Zwerge und die Kinder halfen ihm gerne bei seinen Vorbereitungen für das Osterfest. Ostereier wurden mithilfe von Küchenpapier und Filzstiften bunt ge-

färbt und in der Osterhasen-Backwerkstatt wurden leckere Osterplätzchen ausgestochen, verziert und danach natürlich auch gleich vernascht.

Auch die Grünen Zwerge waren fleißig. Jedes Kind durfte sein eigenes Osterei basteln und dieses anschließend mit ausgestanzten Blumen bunt verzieren. Gemeinsam sahen sie sich das Buch

„Osterhasenwerkstatt“ an und waren schon ganz gespannt, ob der Osterhase auch in der Kinderkrippe vorbeihoppeln wird.



Und dann war es auch schon soweit: Der Osterhase hat uns tatsächlich in der Krippe besucht und viele Osternester mitgebracht. Die Suche danach bereitete den Kindern große Freude und am Ende hielt jedes Kind sein Nest in den Händen. Nur den Osterhasen haben wir leider nicht gesehen – er ist einfach zu schnell davon gehoppelt. Vielleicht im nächsten Jahr...

TAG DER OFFENEN TÜR

K I T A
LI-LA-LÖHLE & AM SONNENHÜGEL

SONNTAG, 25. MAI 2025
VON 14 - 18 UHR
WUNSIEDLER STR. 11 - KEMNATH

MIT
EISENBahn
& TOMBOLA

Was ich bei schönem Wetter liebe?

Faul in der Sonne liegen, während die Photovoltaikanlage für mich arbeitet.



EHP

Elektro Holger Pühl

Rohrwiesen 3 / 95478 Kemnath www.e-h-p.info ☎ 09642 7033450



**EIN JOB in ESCHENBACH.
DER DICH nach VORNE bringt!**

**Bei einem WELTKONZERN mit
FAMILIÄREM ARBEITSKLIMA**

Wir packen dein ganz persönliches
berufliches Glück direkt an!

- In der Ausbildung.**
- In der Produktion.**
- Im Lager.**
- Im Office.**

Mondi - A happy place to work.

**Nachhaltige Verpackungslösungen
aus Wellpappe made in Eschenbach**

TU, WAS DICH GLÜCKLICH MACHT.



JETZT BEWERBEN!
www.mondijobs.de

Mondi Eschenbach GmbH
Am Stadtwald 14
92676 Eschenbach
+49 (0) 9645 930-0
jobs.eschenbach@mondigroup.com